

Niederschrift über die 3. Öffentliche Sitzung des
Jugendparlaments 2023- 2025

Am 08. März 2024

Im Husarenkeller des Eichenzeller Schlösschens

Beginn der Sitzung: 18:01 Uhr

Ende der Sitzung: 18:46 Uhr

Anwesend waren: Vincent Mölter

a) Stimmberechtigt: Emily Schwind
Finn Witzel
Noah Jehn
Emilian Mihm
Constantin Heinz
Chiara Candiano

b) nicht stimmberechtigt: Dieter Kolb, Mitglied der Gemeindevertretung
Edeltraud Schütt, Beigeordnete
Klaus Mölter, Zuschauer
Anna Block, Schriftführerin

Abwesend waren: Niclas Ohnesorge

Jonas Hack
Lars Emil Erhard
Yazan Dibo

Die Mitglieder des Jugendparlaments sind durch Einladung des Vorsitzenden des Jugendparlaments vom 28.02.2024, auf Freitag, den 08.03.2024, um 18:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, einberufen worden. Tagesordnung, Zeitpunkt und Ort der Sitzung sind in den Eichenzeller Nachrichten und auf der Homepage öffentlich bekannt gegeben worden. Der Vorsitzende des Jugendparlaments stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keiner Einwände erhebt. Die Verhandlungen finden in einer öffentlichen Sitzung statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung
3. Bericht des Vorstands
4. Status Jugendboost Eichenzell (Veröffentlichung)
5. Agenda JuPa 24/25
6. Öffentlichkeitsarbeit
7. Stand am Weckfresserfest
8. Teilnahme am Programm "Jugend entscheidet"
9. Zusammenarbeit mit Smartcity Eichenzell
10. Diskussion und Ideenaustausch

Erledigung der Tagesordnung:

zu 1

Der Vorsitzende des Jugendparlaments, Vincent Möller, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Von elf gewählten Vertreterinnen und Vertretern sind sieben erschienen.

zu 2

Gegen die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung des Jugendparlaments werden keine Einwendungen erhoben.

zu 3

Der Vorsitzende des Jugendparlaments, Vincent Möller, berichtet, dass es sein Ziel sei, einen Einblick in die Aktivitäten und Entwicklungen des Jugendparlaments zu verschaffen.

Logo Jugendparlament

Das Design des geplanten Logos sei in internen Gesprächen besprochen worden und mit dem aktuellen Stand ist das Jugendparlament zufrieden. Es benötige lediglich noch ein paar Veränderungen bis zum finalen Ergebnis.

Image Film

Der Image Film, welcher im Dezember 2023 gedreht worden ist, sei nun zugesendet worden, sodass er den Mitgliedern des Jugendparlaments erstmals gezeigt wird. Das Filmmaterial habe man noch nicht komplett vorliegen, da es für Schnitt und Zusammenstellung an mehr Zeit benötige. Im Zuge dieses Image Films sei es das Ziel, eine eigene Website durch PEBS (Politik-, Engagement und Bildungsstiftung) zu erschaffen.

Graffiti Wand

Smart City habe das Jugendparlament nach Ideen für die geplante Graffiti Wand am Eichenzeller Bahnhof gebeten. Constantin Heinz bringt die Idee ein, einen QR-Code auf die Wand zu bringen, hinterlegt mit der Homepage des Jugendparlaments. Alle Mitglieder einigen sich, dass die Wand eventuell interaktiv und mit Sehenswürdigkeiten der Umgebung gestaltet werden soll.

Soziale Medien

Die Stärkung der Präsenz in den sozialen Medien sei in der letzten Zeit von großer Bedeutung und man hoffe, dass kommende Aktionen zu mehr Followers führen.

Organisationsstruktur

Eine gewisse Organisation habe sich innerhalb des Jugendparlamentes gefunden. Dabei sei wichtig, dass jeder einen Aufgabenteil übernimmt und dadurch aktiv bleibt. Beispielsweise habe sich Lars Emil Erhard vermehrt mit der Plattform Instagram beschäftigt und Constantin Heinz mit dem Onlinedienst Discord.

zu 4

Bezüglich des Jugendboost sei man in der finalen Phase und die Umsetzung würde bevorstehen. Die Richtlinien und die Antragsformulare seien nun fertig ausgearbeitet, sodass der Vorstand des Jugendparlamentes folgenden Antrag stellt:

Antrag

Verabschiedung des Antragbogens durch das Jugendparlament Eichenzell, welcher dann durch die Gemeindeverwaltung, mittels Pressemitteilung, der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll. Dabei soll deutlich werden, dass der Jugendboost auf Initiative des Jugendparlaments begründet ist.

Der Antragsbogen diene dazu, Informationen auf effiziente Weise über das Projekt zu sammeln. Darunter könne man eine detaillierte Beschreibung des Vorhabens, eine Kostenaufstellung, sowie Angaben zu den beteiligten Personen erfassen. Die Antragstellung des Jugendboost soll dadurch transparent und zugänglich werden.

dafür: 7; dagegen: 0; enthalten: 0

Der Antrag ist somit angenommen.

zu 5

Aus der, in internen Treffen, ausgearbeiteten Agenda ergibt sich folgender Antrag:

Antrag

Beschließung der Agenda als verbindlichen Leitfaden, zur aktiven Mitgestaltung der Zukunft der Gemeinde Eichenzell sowie einer effektiven Vertretung der Interessen der Jugendlichen, mit folgenden Schwerpunkten:

- Die Verbesserung der Mobilität für junge Menschen;
- Die Unterstützung von Ehrenamt und Engagement;
- Die Schaffung einer jungen Infrastruktur;
- Die Entwicklung von Projektideen in Workshops;
- Die Förderung und Unterstützung durch den Jugendboost;
- Die Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit für das Jugendparlament

dafür: 7; dagegen: 0; enthalten: 0

Der Antrag ist somit angenommen.

zu 6

Im Zuge der geplanten Website habe PEBS die Mitglieder gebeten, ein grobes Konzept zu entwickeln, wie die Homepage aufgebaut sein soll. Im Namen des Vorstands wird dadurch folgender Antrag eingereicht:

Antrag

Befassung mit der Gestaltung und Einrichtung einer eigenen Website für das Jugendparlament in Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung und unter Einbindung des Bildungsunternehmens PEBS.

Die zukünftige Website soll dazu dienen, sowohl für die Jugendlichen der Gemeinde präsent zu sein, als auch in der Gemeinde gehört zu werden. Auf der Website plane das Jugendparlament eine Bereitstellung an Informationen über ihre Arbeit, Veranstaltungen und Projekte, sowie die Förderung des Dialogs mit Jugendlichen. Ebenfalls solle der Jugendboost auf der Website beworben werden.

dafür: 7; dagegen: 0; enthalten: 0

Der Antrag ist somit angenommen.

Bezogen auf diesen Antrag merkt Finn Witzel an, dass das Jugendparlament auch einplanen könne, Erklärungen und Informationen über das Gremium und dessen Historie zu veröffentlichen. Dadurch könne ein grundsätzliches Verständnis übermitteln werden.

zu 7

In Planung sei ein eigener Stand am Weckfresserfest, welcher die Gelegenheit für Unterhaltungen und einer allgemeinen Präsentation des Jugendparlaments bieten solle. Man habe sich zwei Angebote über Fahrsimulatoren eingeholt. Sechs von sieben Mitgliedern stimmen schlussendlich für das Angebot mit einer VR-Brille und Bildschirm.

zu 8

Nach interner Diskussion habe man sich auf das Programm "Jugend entscheidet" der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung beworben. Das Programm umfasst ein Aufbauprojekt für Kommunen, welche Jugendliche in die Politik einbeziehen möchten. Auf die Bewerbung sei eine Absage gefolgt mit der Begründung, dass die Gemeinde Eichenzell bereits ein Jugendparlament gegründet hat.

zu 9

In Zusammenarbeit mit SmartCity habe das Jugendparlament ein Angebot erhalten, für zwei Wochen einen Löschsimulator mit VR- Brille zu mieten. Dieser soll den Jugendfeuerwehren, im Beisein des Jugendparlamentes, zur Verfügung gestellt werden. Daraus resultiert folgender Antrag:

Antrag

Kontaktaufnahme zum Jugendfeuerwehrwart, um eine Kooperation zu initiieren. Im Zuge dessen soll ein Konzept mit einer festgelegten Termschiene für die Umsetzung erarbeitet werden.

Ziel ist es, die Jugendlichen in den Jugendfeuerwehren, durch dieses attraktive Angebot, auf das Jugendparlament aufmerksam zu machen.

dafür: 7; dagegen: 0; enthalten: 0
Der Antrag ist somit angenommen.

zu 10

Vincent Mölter äußert, dass in naher Zukunft ein Gruppenfoto gemacht werden soll, welches alle Mitglieder abbildet.

Der Vorsitzende des Jugendparlaments, Vincent Mölter, bedankt sich für die Aufmerksamkeit und schließt die Sitzung. Der nächste Sitzungstermin wird per Einladung bekannt gegeben.

Eichenzell, den 13. März 2024

Vincent Mölter
Vorsitzender

Anna Block
Schriftführerin